

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus**

Band (Jahr): **106 (2012)**

Heft 1

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

«Eine Gerechtigkeit, die mehr ist als eine geregelte Verwaltung des Bestehenden.»

Manfred Ruch

Das Jahr 2012 startet mit vielen Fragezeichen und mit Hoffnung und mit Ängsten. Und es startet mit der Gewissheit, dass wir gemeint sind, wenn vom Salz der Erde und vom Licht der Welt gesprochen wird. Delegieren können wir das nicht, an niemanden. Was der Kapitalismus, was die Bewegungen von unten, was das Krisenmanagement der selbsternannten Erlöser alles bringen werden – wir wissen es nicht.

Wir wünschen Ihnen, liebe Leserin, lieber Leser, uns allen die Gewissheit, ein Jahr voller Hoffnung auf die Gerechtigkeit, die mehr ist als eine geregelte Verwaltung des Bestehenden.

Die Redaktion

Hungern nach Gerechtigkeit	
Besinnung zum Neuen Jahr von Manfred Ruch	1
Religion als Klage und Geständnis:	
Ivo Meyer zum Gedächtnis von Edmund Arens	3
No women – no peace!	
Der Friedensnobelpreis 2011 geht an drei Frauen, aber das genügt nicht! Von Ruth-Gaby Vermot	6
Entsolidarisierung von oben	
Der Klassenkampf der Eliten von Manfred Böhm	11
Begabt und überfahren...	
Kolumne von Hans Leu, Namibia	18
Ursprünge und Befreiungen	
Ein grosses Werk, neu aufgelegt. Monika Stocker stellte 3 Fragen an Carola Meier-Seethaler	20
If voting could change anything it would be illegal	
Wegmarke von Monika Stocker	22
Erinnerungskultur des religiösen und demokratischen Sozialismus	
<i>Neue Wege</i> on line: Von Willy Spieler	23
«Man muss dran glauben»	
Ökonomische Aufklärung ist dringend! Von Esther R. Suter	26
Bücher	
Jeanneret, Roland: Von Schangnau nach Kabul, ein Leben für andere: Elizabeth Neuenschwander (Monika Stocker)	30
Monika Stocker: Ich bin doch das offene Feld (François Baer)	30
Jürg Wegelin: Jean Ziegler – das Leben eines Rebellen (H. P. Gansner)	31
In dürftiger Zeit	
Kolumne von Rolf Bossart	32

Jahresinhaltsverzeichnis 2011 der *Neuen Wege*